



## Protop 1000

---

### Produktbeschreibung

Protop 1000 ist eine zwei-komponentige, lösemittelfreie Grundierung auf Epoxidharzbasis.

### Produktinformationen

**Dieses technische Merkblatt wendet sich an den gewerblichen Fachverarbeiter!**

### Anwendung

Protop 1000 ist eine Grundierung, die auf Beton, Zement- und Anhydritestrichen verwendet werden kann.

Protop 1000 kann sehr gut zur Egalisierung und zur Herstellung von Mörtel verwendet werden.

### Produktmerkmale und Hauptvorteile

Sehr gutes Haftungsvermögen auf saugenden und nichtsaugenden Untergründen.

Frei von Füllstoffen.

### Bescheinigungen/Zulassungen

CE gemäß DIN EN 13813 (bei Verwendung als Teil eines kompletten Systems)

## Technische Informationen

### Technische Merkmale (flüssiger Zustand)

Komponente A	Transparent, flüssig
Komponente B	Transparent, flüssig
Mischungsverhältnis	2,5 Gewichtsteile Komponente A 1,0 Gewichtsteile Komponente B
Feststoffgehalt	Ca. 100 %
Dichte bei +23 °C (DIN EN ISO 2811)	1,10 kg/l (gemischt A/B) 1,13 kg/l (Komponente A) 1,05 kg/l (Komponente B)
Verarbeitungszeit bei +20 °C	Ca. 30 Minuten (Topfzeit)
Aushärtezeit bei +20 °C	18-24 Stunden - Überarbeitbar 18 Stunden - Leichter Fußgängerverkehr 5-7 Tagen - Vollständige Aushärtung
Viskosität (ISO 2811-1) 750 RpM, +25 °C	230 mPas

### Lieferform

Komponente A+B	Komponente A	Komponente B
15 kg	10,7 kg	4,3 kg
560 kg	2x 200 kg	160 kg
1400 kg	1000 kg	400 kg
2800 kg	2x 1000 kg	800 kg

### Lagerbedingungen

Das Material ist in ungeöffneten Originalgebinden trocken, kühl (frostfrei) zu lagern. Die ideale Temperatur liegt zwischen +10 °C und +20 °C (Maximaltemperatur +5 °C und +40 °C).

## Haltbarkeitsdauer

12 Monate ab Herstellungsdatum (auf der Verpackung angegeben), wenn es in der ungeöffneten Originalverpackung gelagert wird.

## Verwendungsvorgaben

### Anwendungsbedingungen

Umgebungstemperaturbereich	+15 °C - +25 °C
Temperaturbereich des Untergrundes	+15 °C - +25 °C
Idealtemperatur	+15 °C - +25 °C
Produkttemperatur	+15 °C - +25 °C
Relative Umgebungsluftfeuchtigkeit	<75 %
Untergrundfeuchtigkeit (zementgebundene Untergründe)	<5 % (CM-Messung)
Untergrundfeuchtigkeit (sonstige Untergründe)	<0,5 % (CM-Messung)

Während der Applikation und der Aushärtung des Produktes innerhalb der ersten 24 Stunden muss die Temperatur des Untergrundes mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Eine Betauung bzw. Befeuchtung während der Aushärtung kann zu Schäden, z.B. weißen, matten Oberflächen führen (Wolkenbildung).

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von Anhaftungen und Verunreinigungen sein. Die Oberfläche muss vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen oder Schleifen. Die der Nutzung entsprechenden Werte für Haftzugfestigkeiten sind einzuhalten. Eventuelle Beschädigungen des Untergrundes sind vor der Applikation zu beseitigen. Der Untergrund ist stets zu grundieren.

### Mischen

Komponente A und Komponente B im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis mindestens zwei Minuten mischen, so dass ein schlierenfreier, homogener Ansatz entsteht. Eventuell systembedingten Füllstoff (Mörtel) dosiert hinzufügen und homogen einmischen. Dabei auf eine gleichmäßige, klumpenfreie Verteilung achten.

Es ist ein maschinell angetriebenes Rührwerk mit ca. 300-400 U/min (Flügel- oder Rondenrührer) zu verwenden. Die gemischten Komponenten sind stets umzutopfen und kurz nachzumischen (nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten).

## Verarbeitung

### - Grundierung

Das angemischte Material streifenweise auf den Untergrund gießen und mit einem Doppellippen-Gummischieber gleichmäßig verteilen. Anschließend mit einer mittelflorigen Polyamidwalze nachrollen. Auf eine geschlossene Filmbildung ist besonders zu achten.

Verbrauch ca. 0,25 - 0,6 kg/m<sup>2</sup>, je nach Struktur des Untergrundes. Bei porösen Untergründen kann eine weitere Applikation der Grundierung erforderlich sein (innerhalb von 15-24 Stunden).

Die frische unausgehärtete Grundierung wird in der Regel mit Naturquarzsand entsprechender Sieblinie abgestreut. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte den jeweiligen Systemaufbauten.

### - Egalisierung / Kratzspachtel

1 Gewichtsteil frisch angemischte Grundierung wird mit 0,5-1,0 GT NQS 0,1-0,4 mm homogen angemischt. Das angemischte Material streifenweise auf den Untergrund gießen und mit Glättkelle verteilen.

Verbrauch bei Rautiefe von 0,5 – 1,0 mm: ca. 1,0-1,5 kg pro m<sup>2</sup>

Verbrauch bei Rautiefe von 1,0 – 1,5 mm: ca. 1,5-2,0 kg pro m<sup>2</sup>

### - Mörtel

Beispiel Estrichmörtel: 1 Gewichtsteil frisch angemischtes Harz wird mit 10 GT NQS 0-4 mm homogen angemischt.

Verbrauch ca. 2,0-2,2 kg/m<sup>2</sup>/mm

Beispiel Kehlenmörtel: 1 Gewichtsteil frisch angemischtes Harz wird mit 4,8 Gewichtsteilen NQS 0,3-0,8 mm und 3,1 Gewichtsteilen NQS 0,1-0,4 mm homogen angemischt.

Verbrauch ca. 2,0 kg/dm<sup>2</sup>

Weitere Beispiele auf Anfrage

Die aufgeführten Verbrauchswerte verstehen als Anhaltspunkt und sind u.a. abhängig von der Struktur des Untergrundes, der Umgebungs- und Untergrundtemperatur, der Werkzeugwahl, der individuellen Handhabung etc. Verluste und eventuelle Schichtdickenabweichungen sind nicht Gegenstand der Angaben.

## Hilfsstoffe

Stellmittel: Wir empfehlen das Stellmittel Flowcrete HDK N20 Thixotropiermittel.

Verdünner: Handelsübliche Verdünner für Epoxidharze (Eignung prüfen)

Einstreuung: Handelsübliche feuergetrocknete Naturquarzsande, Colorquarze, Hartstoffe



- Füller: Wir empfehlen Flowcrete LDE-Filler (deutlich verminderte Feinstaubbildung)
- Reiniger: Werkzeuge können innerhalb der Topfzeit mit geeigneten Lösemitteln gereinigt werden (Reste von Lösemitteln vor Wiederbenutzung gründlich entfernen). Ausgehärtete Materialreste können nur noch mechanisch entfernt werden.

## Weitere Informationen

### Gesundheit, Arbeitsschutz und Umwelt

Die Produkt- und Sicherheits-Datenblätter müssen sorgfältig gelesen und beachtet werden.

Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der jeweiligen Produkte.

Bei Vorbereitung und Anwendung der Produkte sind unbedingt geeignete Sicherheitskleidung für den Haut-, Augen- und Atemschutz (PSA). Es ist stets für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes zu sorgen. Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Bau sind zwingend zu beachten und einzuhalten. Den Entsorgungsvorgaben der örtlichen Behörden ist Folge zu leisten.

### Technischer Support

Die Informationen in diesem Datenblatt ersetzen sämtliche frühere Angaben über das Produkt und seine Anwendungen. Die Anwendungsbestimmungen sowie die technischen Daten des Produktes sind lediglich Richtlinien und stellen weder eine professionelle Beratung dar, noch ersetzen sie diese. Der Käufer ist für die Anwendung und Ansprüche Dritter verantwortlich.

Anwendungen, die nicht in unseren Datenblättern beschrieben sind, erfolgen ohne Freigabe der technischen Abteilung, jeweils auf eigenes Risiko.

Für alle weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an:

CPG Europe / Alteco Technik GmbH

[info@alteco-technik.de](mailto:info@alteco-technik.de)

Telefon: 04243 / 9295-0

### Garantie

CPG Europe / Alteco Technik GmbH garantiert, dass alle Produkte frei von Mängeln sind, und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen.

Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach bestem Wissen der CPG Europe / Alteco Technik GmbH zutreffend und zuverlässig.